

24.01.03

R

Gesetzesbeschluss
des Deutschen Bundestages

Gesetz zur Neuregelung des Internationalen Insolvenzrechts

Der Deutsche Bundestag hat in seiner 19. Sitzung am 16. Januar 2003 aufgrund der Beschlussempfehlung und des Berichts des Rechtsausschusses – Drucksache 15/323 – den von der Bundesregierung eingebrachten

**Entwurf eines Gesetzes zur Neuregelung des Internationalen Insolvenzrechts
– Drucksache 15/16 –**

mit folgenden Maßgaben, im Übrigen unverändert angenommen:

1. Artikel 2 wird wie folgt geändert:

In Nummer 1 wird § 351 Abs. 2 wie folgt gefasst:

„(2) Die Wirkungen des ausländischen Insolvenzverfahrens auf Rechte des Schuldners an unbeweglichen Gegenständen, die im Inland belegen sind, bestimmen sich, unbeschadet des § 336 Satz 2, nach deutschem Recht.“

2. Nach Artikel 4 wird folgender Artikel eingefügt:

„Artikel 4a**Änderung des Bundeszentralregistergesetzes**

In § 64b Abs. 1 Satz 1 des Bundeszentralregistergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. September 1984 (BGBl. I S. 1229, 1985 I S. 195), das zuletzt durch Artikel 18 des Gesetzes vom 11. Oktober 2002 (BGBl. I S. 3970) geändert worden ist, wird das Datum „31. Dezember 2002“ durch das Datum „31. Dezember 2004“ ersetzt.“

Fristablauf: 14.02.03

Erster Durchgang: Drs. 715/02